

# «Dorf-Mitti» durch Einsprachen verzögert

Spatenstich für Wohnüberbauung in Herznach erfolgte gestern Dienstag

«Nach der Planungs- und Bewilligungsphase folgt nun die Bauphase. Darüber sind alle Beteiligten glücklich», hielt Architekt Roger Wendelspiess vom Büro Jäggi und Wendelspiess in Rheinfelden gestern Dienstag am Spatenstich für die Überbauung «DorfMitti» in Herznach fest. Er sei im Januar 2008 von Lukas Rüetschi von der Remax Oberes Fricktal (Rüetschi und Rebmann Immobilien AG in Frick) über eine allfällige Bebauungsmöglichkeit in der Herznacher Kernzone informiert worden, erwähnte der Architekt. Bereits Ende Juli 2008 sei dann das Baugesuch eingereicht worden. «Es gab einige Einsprachen aus der Nachbarschaft, welche die ganzen Baupläne verzögerten.

Als wir schon fast resignierten, erhielten wir schliesslich die Baufreigabe», hielt Roger Wendelspiess weiter fest, der dann zusammen mit Michael Meissner, Bauführer bei der Deiss AG, Herznach, den ersten Spatenstich ausführte.

## Sechs- und Dreifamilienhaus

Die Überbauung «DorfMitti», in der Kernzone von Herznach an der Hauptstrasse gelegen, besteht aus einem Sechs- und einem separaten Dreifamilienhaus mit gemeinsamer Einstellhalle. Die ganze Überbauung wird rollstuhlgängig und daher sind die 9 Eigentumswohnungen für alle Altersgruppen geeignet. In einem Jahr soll die Überbauung fertiggestellt sein. (CHR)



## DER SPATENSTICH IN HERZNACH

Architekt Roger Wendelspiess,  
Bauführer Michael Meissner. CHR